



Anforderungen und Aufgabe

Dressurprüfung der Klasse S – Kurz Grand Prix – klassisch oder barock

Reiter: Alle Reiter ab 10 Jahre, Kappe und geeignetes Schuhwerk ist Pflicht, Reithandschuhe sollten zum Schutz getragen werden, die Reithose sollte ebenfalls geeignet sein.

Pferde: Alle Pferde/Ponies erlaubt ab einem Alter von 8 Jahren.

Ausrüstung: Trense mit pferdefreundlichem und zweckmäßigem Gebiss oder gebisslos, wahlweise auch auf Kandare. Bandagen, Gamaschen und Hufglocken sind erlaubt, ebenso Nasen- oder Ohrenschutz. Geritten werden kann mit Sattel oder im Damensattel.

Anforderungen: Der Reiter sollte sein Pferd im Rahmen einer S-Dressur auf Grand Prix Niveau vorstellen können. Geritten werden kann klassische Dressur oder im barocken Stil, wobei die Verstärkungen weniger als die Versammlung beurteilt werden.

Reitplatz/Reithalle: Muss geeignet sein, und sollte ca. 20 x 60 m betragen. Buchstaben oder andere Orientierungspunkte wie Kegel sind sichtbar anzubringen. Andere Größen nach Absprache.

Filmposition: Gefilmt werden sollte ca. 2m vor C.

	Aufgabe
A-X X	Einreiten im versammelten Galopp. Halten, Unbeweglichkeit. Grüßen. Im versammelten Tempo antraben.
C	Rechte Hand.
R-X-V	Im starken Trab durch die ganze Bahn wechseln
V	Versammelter Trab
F-X	Traversale links.
X-M	Traversale rechts.
C	Volte links (6 m).
S	Halten, Unbeweglichkeit, 5 Tritte rückwärts treten und daraus sofort im versammelten Trab anreiten.
V-K-D	Passage
D	Piaffe 5-10 Tritte
D	Übergänge Passage – Piaffe - Passage
D-F-P	Passage
P-B-I-H	Wechseln im starken Schritt
H-C-M	Versammelter Schritt
M-R-I	Passage
I	Piaffe 5-10 Tritte
I	Übergänge Passage – Piaffe - Passage
I-S-E	Passage
E	Versammelter Galopp links
E-V-K-A-F	Versammelter Galopp
F-E	Wechseln mit 3 fliegenden Wechseln zu je 2 Sprüngen
E-M	Wechseln mit 5 fliegenden Wechseln von Sprung zu Sprung
H-X-F	Durch die ganze Bahn wechseln im starken Galopp, bei F versammelter Galopp und fliegender Wechsel
A Zw. D und G	Auf die Mittellinie 5 Traversalen rechts und links der Mittellinie mit fliegenden Galoppwechseln bei jedem Richtungswechsel, die erste und die letzte Traversale nach rechts zu je 3 Sprüngen, die anderen zu je 6 Sprüngen
C	Rechte Hand
M-I	Versammelter Galopp
I	Pirouette
I-E	Versammelter Galopp
E	Fliegender Galoppwechsel
E-L	Versammelter Galopp
L	Pirouette
L-F	Versammelter Galopp
F	Versammelter Trab
A	Auf die Mittellinie abwenden.
L-X	Passage
X	Piaffe 5-10 Tritte
X	Übergänge Passage – Piaffe - Passage
X-G	Passage
G	Halten, Unbeweglichkeit und Grüßen. Im Schritt am langen Zügel die Bahn verlassen.